

Produktmanagement und Spielentwicklung:
Susanne Riedlbauer
Produktkoordination und Redaktion:
Sebastian Grünwald
Illustration, Layout & Gestaltung:
cooperativacreativa.com

Internationales Katholisches Missionswerk
Ludwig Missionsverein KdöR
Pettenkoferstraße 26-28
80336 München
www.missio.com

LIGA Bank München
IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04
BIC GENODEF1M05

Für Rückfragen und Feedback:
bildung-muenchen@missio.de
© missio 2023

Bilder: S.6: Bischof Stephen Rotluanga; Abbaye de Keur Moussa; jesuitenweltweit; B. Zeimantz; Michael O'Neill McGrath, OSFS/www.bromickey-mcgrath.com; missio Aachen, Kunstkalender 2014, Joseph Khalil; S.21: missio München; S.28/29: Jörg Böhling; missio Aachen, Kunstkalender 2014, Joseph Khalil

Kostenfrei: Best.-Nr. 123201
E-Mail: info@missio.de

FLÜCHTIGE WEIHNACHTEN

- Engelin in Probezeit -



Brauchst du Hilfe?
Dann blättere auf die nächste Seite und starte die WhatsApp-Angelus-Support-App!

Das ist die Rückseite des Heftes!
Wenn du spielen möchtest, lies das Heft von der anderen Seite!



Einleitung

Mit einem lauten „Tö-tä-rä-tääää“ wirst du aus dem Schlaf gerissen. Wie von der Tarantel gestochen springst du auf, reißt die Augen auf und stammelst: „Das...das...das... darf doch nicht wahr sein?!?! Du? Bist du es wirklich? Hier? Hier bei mir?“.

Nach einer kurzen Denkpause ergänzt du noch: „Egal, was passiert ist, es tut mir schrecklich, schrecklich leid! Ich bin doch erst am Anfang meiner Engelin-Ausbildung! Da geht leider manches – ok, das meiste – schief. Ich hoffe nur, dass niemand zu Schaden gekommen ist wie beim letzten Mal als ich ...“. „Sei endlich still!“, tönt es mitten in deinen Satz hinein. „Ich, Erzengel Gabriel, der höchste aller Engel, der erhabenste aller Seraphime, der von Gott höchstpersönlich Auserwählte, habe ein ...“, er schaut sich um und flüstert, „**Terminproblem**. Ich muss jetzt gleich sowohl auf dem erwürdigen Erzengel-Konzil „Concilium Archangelos“ als auch vor Maria stehen und meine weisen Botschaften verkünden. Da mir das ausgesprochen unangenehm ist und ich meinen Ruf als der Perfekteste unter den Perfektesten nicht an Michael, Raphael oder Uriel – diese Angeber – verlieren will, musst du, Engelin Angelinetta, eine dieser Aufgaben für mich übernehmen. Und zwar so unauffällig wie möglich! Also raus aus dem Bett und ab zu Maria! Und versau es nicht, schließlich geht es um nichts weniger als um das Heil der Welt!“

Noch bevor du Luft holen kannst, ist der Erzengel auch schon wieder verschwunden. Äh, was war das denn bitte? Du sollst die Aufgabe eines Erzengels übernehmen, obwohl du noch nicht mal das Halleluja richtig singen kannst? Und hat er wirklich was von Schafen gesagt?!? Wie du sie fürchtest, diese Pudel in Riesengestalt! Noch ganz benommen, entdeckst du in deiner Hand plötzlich ein kleines Notizbuch mit der Aufschrift: „Für alle (Not-)Fälle“.

Als Du es aufschlägst, fällt ein Zettel heraus:

Weihnachts-Rettungsaktions-Hilfe-Plan

- Aufgabe:** Beschütze das Jesuskind!
- Team:** Schließt euch zu zweit oder dritt zusammen.
- Reisegepäck:** Buntstifte, 2 bis 3 Scheren, spitzer Bleistift, Kugelschreiber, Kleber, 1 bis 2 Bibeln - falls du doch mal den Text vergessen solltest!
- Vorgehen:** Immer schön der Reihe nach. Du darfst erst umblättern, wenn du einen Auftrag erfüllt hast! Wehe du bringst etwas durcheinander!
- Tipp:** Die Bibel weiß fast immer, was zu tun ist! Finde die richtige Bibelstelle und lies sie nach!
- Hilfe:** Falls du nach 5 Minuten keine Lösungsidee hast, melde dich über WhatAngelus beim Support! Schau dazu auf die Rückseite des Hefts.
- Vorbereitung:** Notiere ALLES, was dir rund um die Weihnachtsgeschichte einfällt. Es könnte von Nutzen sein:
-
-
-
-
- Und jetzt:** An die Flügel, fertig, los! Mach dich abflugbereit! Wähle aus den verschiedenen Möglichkeiten. Schneide und klebe genau!
- Fertig angezogen?** Na dann los, auf zu Maria. Du atmest drei Mal tief durch, breitest deine Flügel aus und fliegst loooooos.

Bitte umblättern!



Auftrag 1

Ängstlich und doch hoch motiviert stürzt Du Dich vom Himmel nach Nazareth herunter und öffnest schwungvoll die Tür zu Marias Zimmer, die gerade am Packen ist: „Sei begrüßt, du Gebadete – äh Begnadete, der Herr ist mit Dir. Du wirst ... Du wirst ...“. Oh je, vor lauter Aufregung hast du den Text vergessen.

Nervös blätterst Du in Gabriels Notizbuch herum. Da fällt Dir ein Eintrag namens „Maria Verkündigung“ ins Auge. Doch was ist das?! Statt dem Text nur merkwürdige Hinweise. Kannst Du die Aufgabe lösen? Benutze dafür deinen Engel!

Du wirst _____

geben.

Maria Verkündigung:

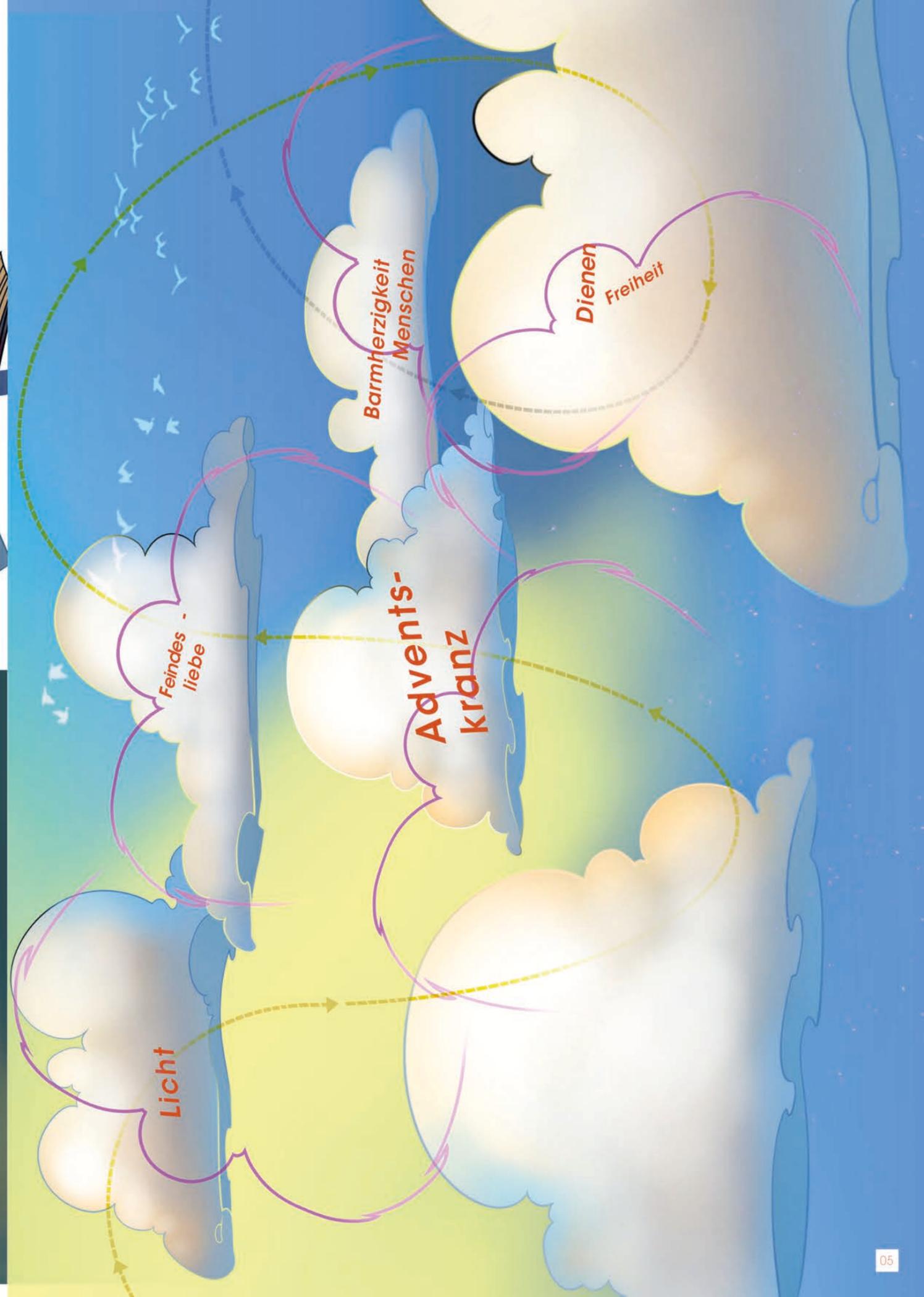
Um den **DURCHBLICK** zu behalten, betrachte die Wolken aus der richtigen Perspektive.

Dann wirst du jeden **AUGENblick** die nötigen Informationen herausfinden.

Denn hier kommt es auf die richtige ein**STELLUNG** an.

Bibelstelle:

--- --
Schlag die Stelle nach und ergänze die Sprechblase!
Falls deine Lösung keinen Sinn ergibt, versuche es erneut oder hole Dir Hilfe!



Auftrag 2

Wie schön! Bald wird Maria ein kleines Baby in ihren Armen halten. Und dieses Baby soll etwas ganz Besonderes sein.

Gabriel hat irgendwas von Messias, Retter, Sohn des ... dahergeredet. So ganz konntest du ihm leider nicht folgen. Am Ende meinte er noch: „Und gib auch Jesus Bescheid, damit er weiß, was auf ihn zu kommt.“

Die Panik ist dir ins Gesicht geschrieben! Hektisch suchst du das gesamte Notizbuch nach einem Hinweis ab.

MESSIAS-HOFFNUNG:

A) Wer sucht, der findet!

1)  ↓

2)  ↓

3)  ↓

B) Wer zählt, der löset!

4) Jesuse in Futterkrippen + Marias ohne blaue Umhänge + Josefs mit Heiligenscheinen ↓

5) Tiere - Engel:innen - Josefs in Schlappen ↓

Bibelstelle

-6




Lieber Jesus,

herzlich willkommen auf der Welt! Schön, dass Du da bist! So viele Menschen warten schon so lange auf dich!

Die Menschen hoffen, dass Du ihnen: L _____
 F _____
 F _____
 G _____
 bringst.

Deswegen nennen sie Dich auch:

w _____
 s _____
 v _____
 f _____

Ich wünsche Dir ganz viel _____ (eigene Ideen), damit du die Hoffnungen der Menschen erfüllen kannst! Ist schon echt krass, was die alle von Dir erwarten! Ich kann ja mit Druck gar nicht gut umgehen.

Deine Angelinetta

PS: Liebe Grüße an Deine Eltern. Hoffentlich geht es ihnen gut und sie bekommen genug Schlaf.

Auftrag 3

Wow, ein waschechter Gott kommt auf die Welt! Und ausgerechnet Du sollst auf ihn aufpassen! Deine Knie fangen so schrecklich zu zittern an, dass jede einzelne Feder deiner Flügel zu vibrieren beginnt.

Apropos Geburt: Du hast ja noch gar kein Geschenk! Doch was schenkt man einem göttlichen Baby? Du brauchst dringend Hilfe!

Bestimmt weiß auch hier das Notizbuch Rat. Du blätterst gerade verzweifelt hin und her, als plötzlich eine Taube mitten in das Buch macht.

So eine Kacke!

Gabriel bringt mich um!!
Ich muss schnell die beiden
Betten wieder reinmalen.

Da muss ich wohl selbst kreativ
werden. Zum Glück habe ich ja
ein paar Infos zu den Jungs.

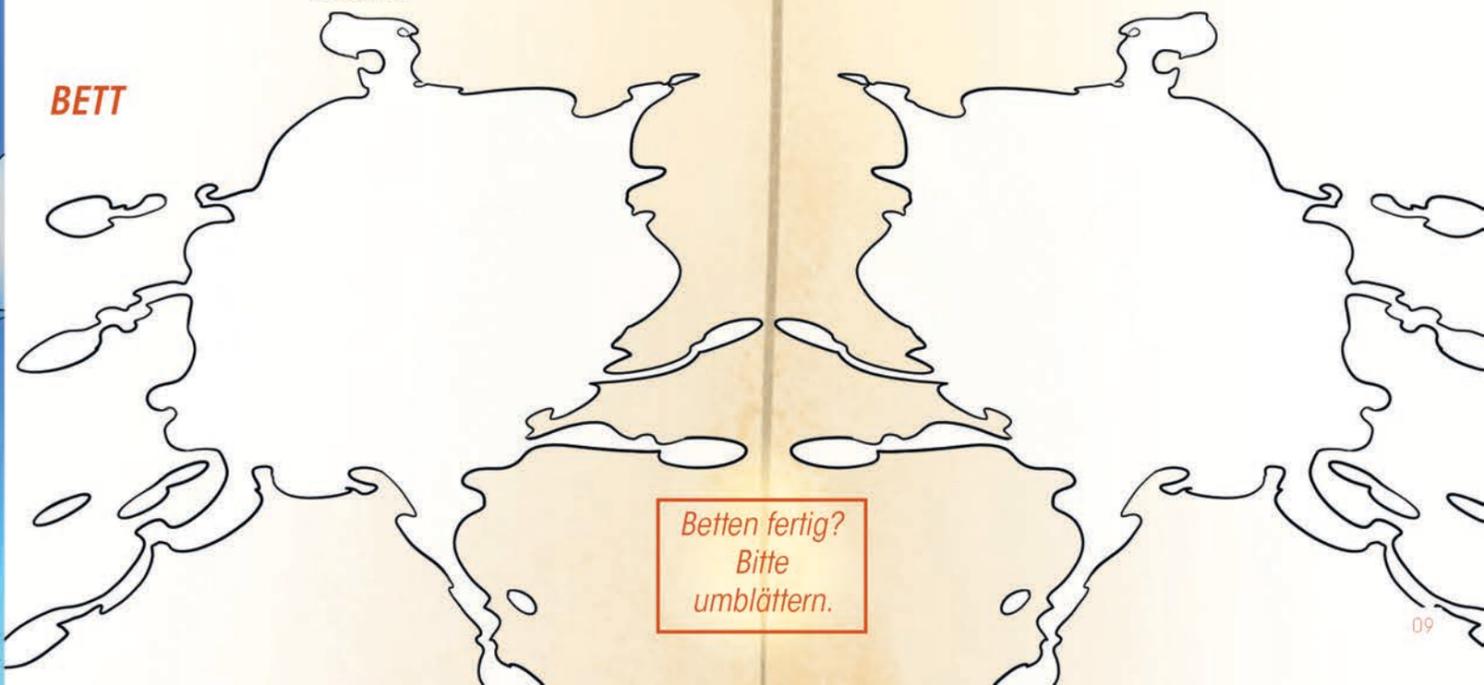


Die römischen Götter



NAME	JUPITER
STATUS	Chef: Oberster Gott der Römer
ALTER	Himmelsvater
AUFGABEN	Himmel- und Wettergott
ERKENNUNGS- ZEICHEN	Adler, Eiche, elfenbeinernes Zepter, Blitz, goldene Tunica, gewaltiges Haar mit dessen Schütteln Erde, Meer und Himmel erschüttern
VORLIEBEN	liebt alles was hell ist und ist gerne im Freien
EHRENTAG	Jupiter hat jeden Donnerstag Ehrentag. Der Wochentag wurde nach ihm benannt.

BETT



Betten fertig?
Bitte
umblättern.



SOL INVICTUS

Sonnengott der Römer
Jüngling
Lenker der Welt und schützt Kaiser vor Gefahren
Peitsche, Weltkugel, Sonnenstrahlen, Licht, Strahlenkranz, nur mit Mantel bekleidet, Sonnenwagen mit vier Pferden
liebt alles was von Dauer ist, denn auch er ist unsterblich
Sols Geburtstag wurde auf den damals kürzesten Tag des Jahres gelegt 25.12

Auftrag 4

Ach du lieber Himmell!

Vor lauter Geschenkesucherei hast du ganz vergessen, auf das zu achten, was eigentlich wichtig ist: JESUS!

Ob Maria und Josef schon in Bethlehem angekommen sind? Schnell saust du nach unten. Puh, Glück gehabt! Die beiden haben es auch ohne deine Hilfe bis dorthin geschafft.

Doch was ist da los? Sie klopfen an unzählige Türen und werden immer abgewiesen.

Du musst Ihnen helfen! - Finde einen Schlafplatz für die beiden!

Es wird euch keiner aufmachen. Sie wollen keine Fremden hier. Der einzige Platz für euch ist dort drüben.

Jesus erstes Bett wird eine _____ sein. Sehr göttlich ist das leider nicht.



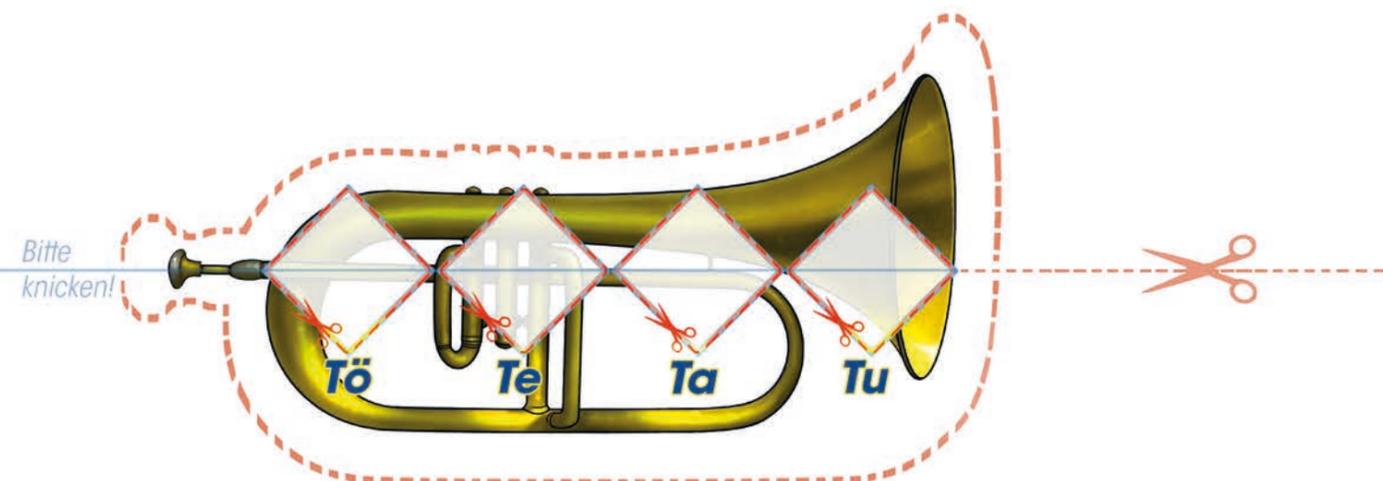


Auftrag 5

Endlich ist er da! Was für ein süßes kleines Ding, dieser Jesus! Du wischst dir mit einer Feder die Tränen aus den Augen und schüttelst deine Flügel einmal richtig durch.

Da war doch noch etwas?! Panisch schwingst du dich in die Luft und stammelst vor dich hin: „Menschen... verkünden... Jesus... Retter... geboren.“ Woher sollen sie denn sonst wissen, dass sie ihn besuchen kommen und ganz viele Geschenke mitbringen müssen.

Doch wo fängst du nur an? Am besten bei den einflussreichsten Leuten. Die posten, teilen und twittern es dann überall herum und sorgen dafür, dass Jesus und seine Eltern endlich ein angemessenes Zuhause bekommen.



Verkündigung in Palästina:

Anleitung zur Verkündigung:

1. Mache die Bevölkerung und Machthaber Palästinas ausfindig und beschrifte sie.
2. Stelle die Knicktrompete her.
3. Lege die Trompete an deinen Mund an und tröte der jeweiligen Person ins Ohr.
4. Spiele jedem die passende Melodie vor. Triff dazu die richtigen Töne und male sie aus.

Who is who in Palästina:

Die **Römer** sind auf Befehl ihres Kaisers 63 v. Chr. in das Gebiet Palästina einmarschiert und halten es besetzt. Es ist damit Teil des römischen Reiches. Im Gegensatz zur einheimischen Bevölkerung glauben die Römer an viele verschiedene Götter. Sie bauen ihnen Tempel und stellen Statuen auf. Auch den Kaiser verehren sie gottähnlich. Ihre Lieblingsmelodie auf der Knicktrompete ist: **Te-Ta-Tu**

Kaiser Augustus wohnt zwar in Rom, aber mit Hilfe seiner Soldaten, Beamten, Stadthalter, Könige ist er in Palästina allzeit präsent. Sie setzen dort seinen Willen für ihn durch. Im Gegensatz zu den Römern müssen ihn die Juden nicht direkt als Gott verehren, da sie nur an ihren einen Gott glauben. Dennoch müssen sie dem ihm täglich im Tempel ein Opfer darbringen und auch die Münzen verwenden, auf denen der Kaiser gottähnlich dargestellt wird. Seine Lieblingsmelodie ist: **Tö-Te-Tu**

Die Juden in Palästina unterteilen sich in verschiedene Gruppierungen:

Die **Pharisäer** befolgen die religiösen Gesetze und Gebote sehr genau. Sie glauben, dass der Messias, also der Retter, dann kommen wird, wenn sich alle so strikt an die religiösen Vorschriften halten wie sie selbst. In der Bevölkerung sind sie sehr angesehen und haben viele Anhänger.

Ihre Lieblingsmelodie ist: **Te-Tu**

Die **Zeloten** wollen die römischen Besatzer so schnell wie möglich wieder los werden und kämpfen mit Gewalt gegen sie an. Dafür zetteln sie auch immer wieder Aufstände an und weigern sich, dem römischen Kaiser Geld zu zahlen. Sie hoffen auf einen Messias, der die Römer vertreibt und ein gerechtes Reich des Friedens aufbaut.

Ihre Lieblingsmelodie ist: **Tö-Te-Ta**

Aber ein Teil der jüdischen Bevölkerung arbeitet auch mit den Römern zusammen, um sich Macht und Wohlstand zu sichern. So zum Beispiel der Priesteradel (Sadduzäer), die neu eingesetzten Könige als auch die Steuereintreiber. Letztere werden als **Zöllner** bezeichnet und fordern für den Kaiser Geld von der Bevölkerung ein. Dieser finanziert damit u.a. weitere Eroberungen, Besatzungen und seinen luxuriösen Lebensstil.

Ihre Lieblingsmelodie ist: **Tö-Ta-Tu**



Auftrag 6

Na hoffentlich gibt das mal kein böses Nachspiel. Das nächste Mal: Erst nachdenken - dann losposaunen! Ist doch eigentlich logisch, dass der Kaiser Konkurrenz doof findet und die Pharisäer ein Baby als Retter belächeln.

Aber abgehakt: Ab zu den Hirten. Die werden hoffentlich kapieren, welche frohe Botschaft du zu verkünden hast!

Mitten im Landeanflug erspähest du auf einmal ein Ungeheuer: Ein Schaf! Diese grässlich kuschelweichen Tierchen jagen dir eine riesen Angst ein. So sehr, dass dir entfallen ist, was du den Hirten eigentlich sagen wolltest! Schweißgebadet blätterst du in Gabriels Notizbuch.

Heute ist euch _____

, der Herr.



Notfall-Landeplan bei Schafophobie:

Achtung: erfordert Körpereinsatz

ENGELIN

Die Engelin landet mit geschlossenen Beinen und eng am Körper herunterhängenden Flügeln. Sie erstarrt vor Angst.

Erschrocken reißt die Engelin ihren linken Flügel schräg nach oben.

Die Engelin dreht sich sogleich nach rechts, geht leicht in die Knie und versteckt ihren Kopf zwischen ihren schräg nach oben ausgestreckten Flügeln, um das Schaf nicht mehr sehen zu müssen.

Dann sagt die Engelin zu sich: Jesus ist auf die Welt geKOMMAN und du lässt dich von einem Schaf aufhalten.

Vor lauter Wut streckt sie die Beine durch und senkt beschämt Kopf und Flügel schräg nach unten in Richtung Zehenspitzen.

Die Engelin bleibt eine Weile so stehen.

SCHAF

Das Schaf legt sich lang und flach auf den Boden. Dabei berührt sein Kopf ganz leicht den linken Fuß der Engelin.

Da springt der Schaf plötzlich auf und stützt sich mit seinen Vorderpfoten an der Hüfte der Engelin ab und reckt ihr seinen Kopf entgegen.

Das Schaf weicht zurück und legt sich wieder langgestreckt zu ihrem linken Fuß.

Das kleine Schaf schreckt auf und rennt davon.



BIBELSTELLE

Apg

Mt

Lk

2

9

17



13

4

6

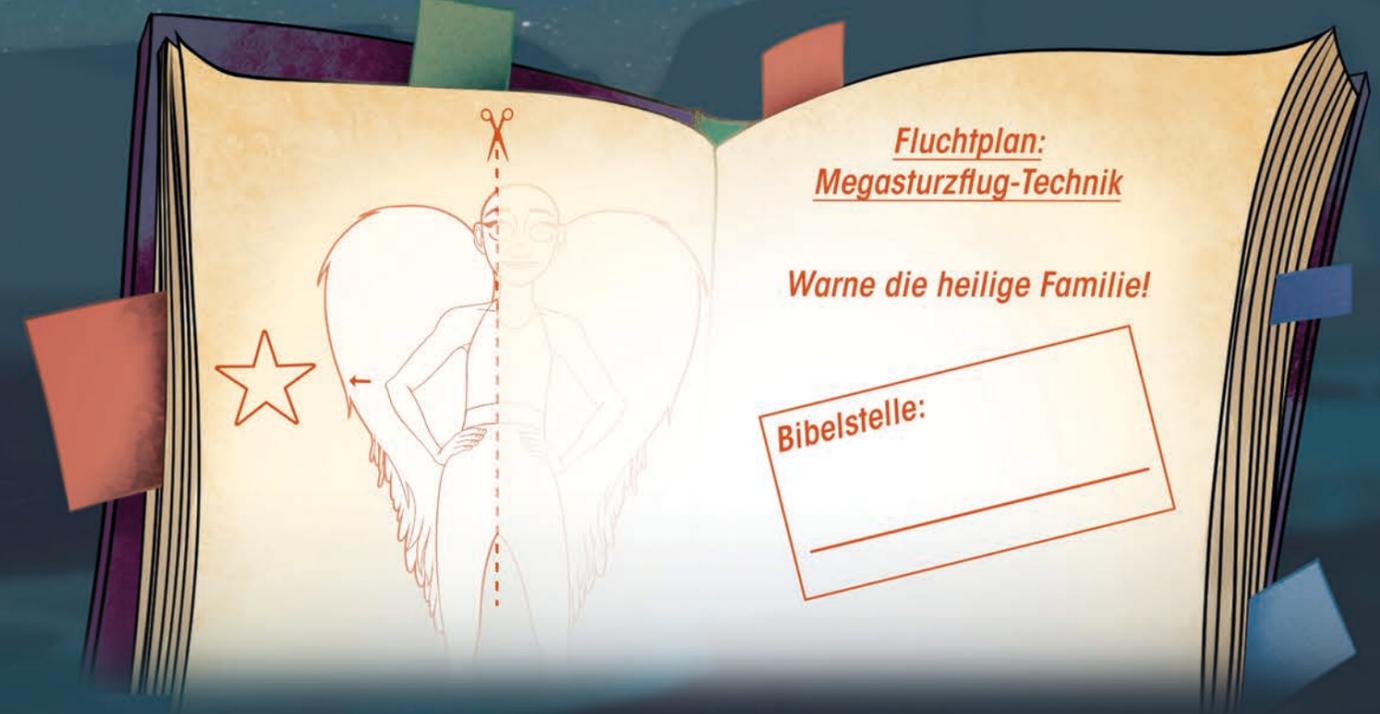


Auftrag 7

Wie schön! So viele Hirten sind gekommen, um Jesus zu begrüßen. Die Schafe liegen und hüpfen rund um die Krippe herum. Und im Gegensatz zu dir, scheint das Baby keine Angst vor diesen laufenden Wollknäulen zu haben. Doch trotz dieser wolligen Gefahr ertäppst du dich selbst dabei, wie du glücklich und zufrieden einen Himmelsradio-Hit nach dem anderen mitsumst: Von „Kommet ihr Hirten“ über „Zu Bethlehem geboren“ bis „Stille Nacht“ ist alles dabei!

Plötzlich dröhnt eine Stimme aus dem Radio: „Wir unterbrechen für eine wichtige Eilmeldung: König Herodes hat befohlen alle Jungen zwischen 0 und 2 Jahren in Bethlehem und Umgebung ermorden zu lassen, damit er der einzige König bleibt.“

Du machst Dich sofort auf die Socken, um die heilige Familie zu warnen. Doch wohin sollen sie fliehen?



Fluchtplan:
Megasturzflug-Technik

Warne die heilige Familie!

Bibelstelle:

Zusatzfrage:
Hattest du die Flucht beim Vorwissen notiert?!?

NEIN

JA



Auftrag 8

Leider hatten nicht alle Kinder so viel Glück wie Jesus. Aber immerhin ihn konntest Du retten.

Als die Familie in ihrem neuen Zuhause ankommt, passieren einige wundersame Dinge: Dattelbäume verneigen sich, Drachen fallen huldigend nieder, Bilder stürzen von den Tempelwänden. Gedankenversunken grübelst du darüber nach, wieso in der gesamten Bibel kein einziges Wort über diese spektakulären Ereignisse und auch sonst nichts über die Kindheit Jesu steht.

Da ertönt eine Eilmeldung im Himmelsradio: „Herodes ist ...“ ---krächzt---knatter---knall ---puff --peng! Dein Herz bleibt für ein paar Sekunden stehen. Herodes ist ... Was denn? Auf dem Weg hierher? Gleich da? Kurz davor Jesus zu töten? Dunkel erinnerst du dich daran, dass Gabriel dir etwas von einer zweiten Eilmeldung erzählt hat und auch, was dann zu tun ist. Aber nach so vielen Jahren erinnerst du dich nur noch wage daran, dass du Josef irgendetwas im Traum mitteilen solltest. Zum Glück hast du aber immer noch das Notizbuch.

Steh auf _____

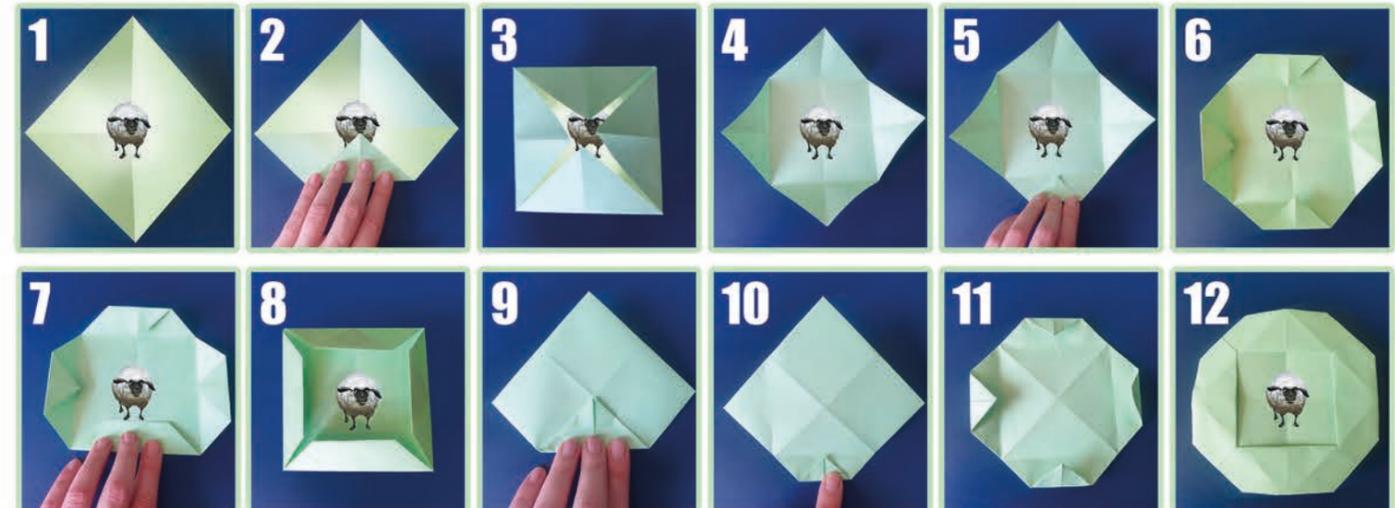
_____ **denn die Leute, die dem Kind nach dem Leben getrachtet haben,** _____.

Traumerscheinung

„Bilder umpusten“ - Spielanleitung:

- 1) Bastle einen Bilderrahmen.
- 2) Lege die Bibel ca. zwei Bibellängen von dir weg.
- 3) Schlage die Bibel ca. mittig auf
- 4) Stelle den Rahmen hinein.
- 5) Puste den Rahmen um.
- 6) Öffne eine Lasche am Rahmen komplett: Reihenfolge beachten!
- 7) Notiere, was unter der letzten Klappe steht.
- 8) Schiebe die Bibel eine Länge weiter weg.
- 9) Wiederhole die Schritte 4-8 noch dreimal.

Bibelstelle:



Auftrag 9

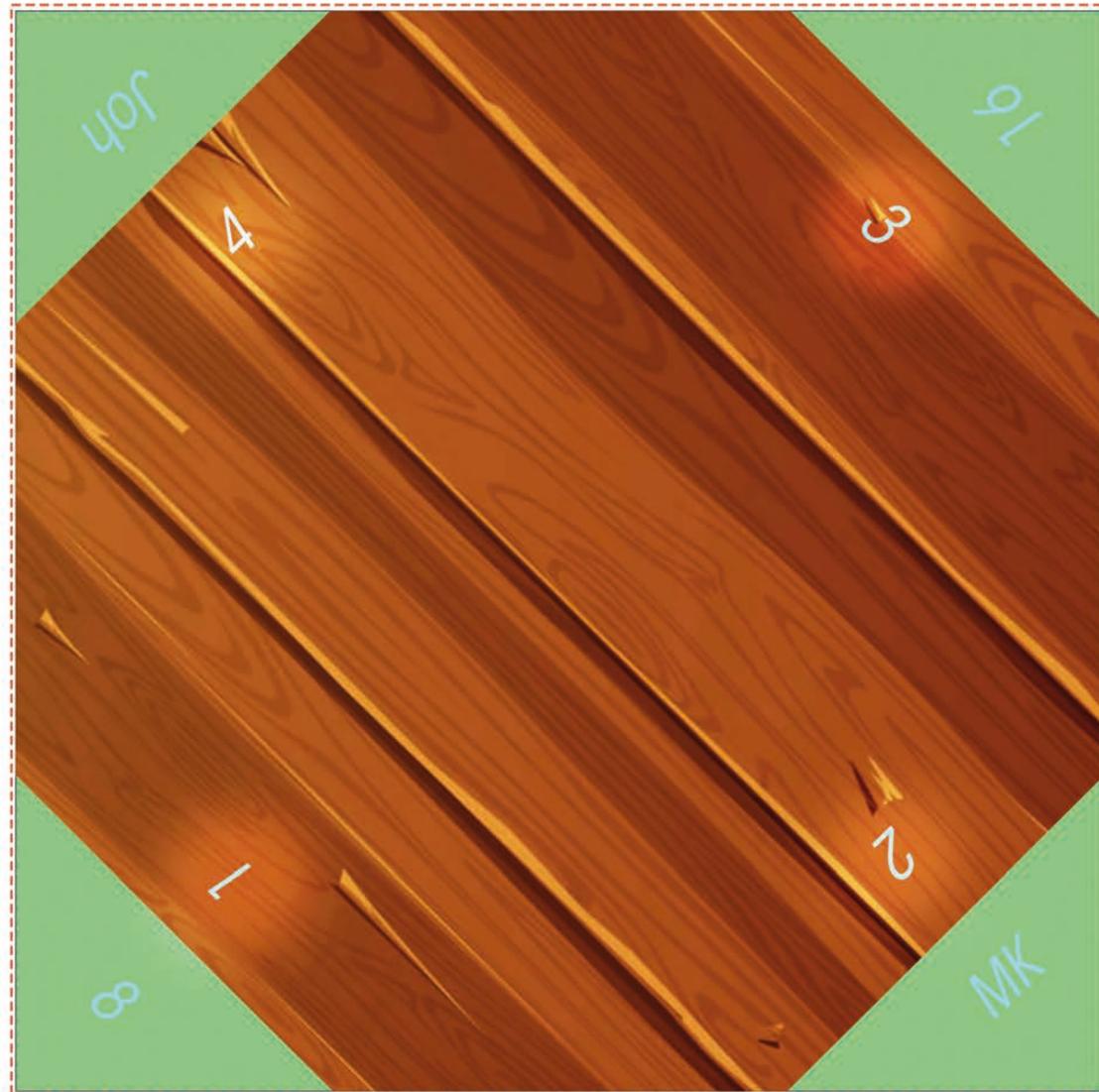
Puh! Mit einer so tollen Nachricht hattest du wirklich nicht gerechnet! Sie dürfen endlich nach Hause! Kurz vor Nazareth reißt plötzlich der Himmel auf und ein helles Licht erstrahlt. Du bist davon noch ganz geblendet, als du plötzlich Gabriels Stimme hörst: „Ich, Erzengel Gabriel, der höchste aller Engel, der erhabenste aller Seraphime, der von Gott höchstpersönlich Auserwählte ... bin wirklich stolz auf dich! Es ist alles so gelaufen, wie es im Buche steht!“ Er legt seine Hand auf deine Schulter und umarmt dich dabei sanft mit seinen goldschimmernden Flügeln. Vor lauter Rührung kullern Dir ein paar Tränchen über die Wangen.

Plötzlich streckt er dir seine Hand entgegen und sagt streng: „So, jetzt aber genug der Dankbarkeit! Mein Notizbuch, bitte!“ Du gibst es ihm ...

- ... zögernd zurück. Er wird bestimmt merken, dass du die Betten reingemalt hast. So eine Scheiße!
- ... ganz lässig zurück. Du hast die Betten so gut nachgezeichnet. Das merkt er niemals!

Gabriel nimmt das Buch und steckt es ungesehener Weise ein. Dann fährt er fort: „Ab hier übernehme ich wieder. Schließlich ist das eine Aufgabe für Profis.“ Bitte was? Du sollst von Knall auf Fall alles stehen und liegen lassen ohne dich von den dreien zu verabschieden? Doch noch bevor du widersprechen kannst, hält dir Gabriel einen Briefumschlag vors Gesicht: „Für Dich - von ganz oben!“

Schnell reist du das Kuvert auf. Ein Test? Echt jetzt?



Stop - nicht mogeln! Fülle zuerst den Test aus!

Während du den Test ausfüllst, wird dir irgendwie ganz anders. Du fühlst dich plötzlich gar nicht mehr so traurig, sondern eher beseelt. Da merkst du, dass du plötzlich einen  bekommen hast.



Schneide das richtige Element aus und bringe es an deinem Engel an!

Abschlusstest

Comic Panel 1: A woman and a man are talking. A speech bubble says: "Du sollst deinen Sohn  nennen."

Comic Panel 2: A baby is shown. A speech bubble says: "Die Menschen hoffen, dass du ein  t bist, ein  des  und ihnen  bringst!"

Comic Panel 3: A scene with a manger, a stone wall, and sheep. A speech bubble says: "Ihr , lauft zum Stall. Jesus ist heute dort geboren worden. Er liegt in einer . Er ist der , der  und . Trotz dieses unspektakulären Bettes..."

Comic Panel 4: A woman riding a donkey. A speech bubble says: "Herodes will Jesus ermorden. Flieht nach .

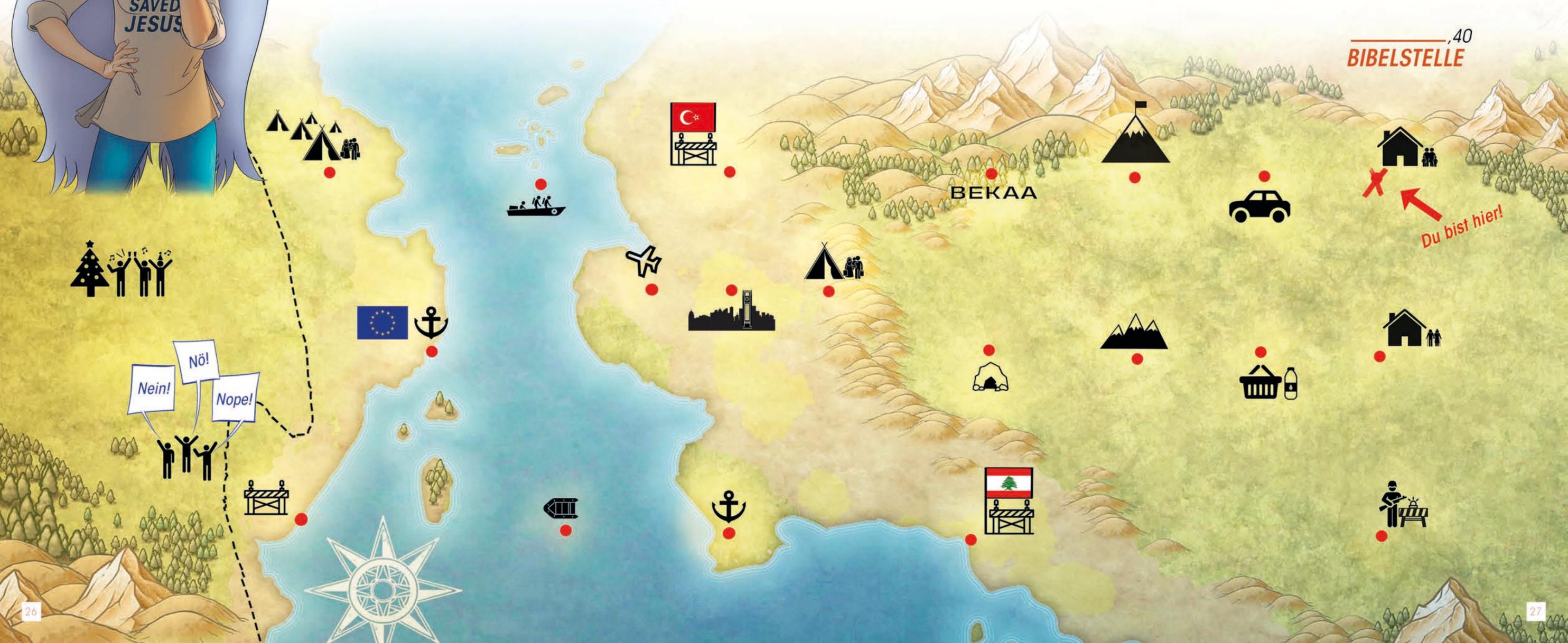
Comic Panel 5: A woman speaking. A speech bubble says: "Herodes ist tot. Kehrt zurück nach .

Auftrag 10

Auch nach 2000 Jahren wird dir immer noch ganz warm ums Herz, wenn irgendwo auf der Welt „Stille Nacht, heilige Nacht“ gesungen wird. Sofort musst du an den kleinen Jesus denken, wie er damals in seiner Krippe lag und dich mit großen Augen ansah. Wie wunderbar, dass Jahr für Jahr überall auf der Welt Weihnachtskrippen aufgestellt werden, um dieses Wunder zu feiern.

Doch leider sind auch Flucht und Vertreibung bis heute nicht verschwunden. Denn Herodes hat viele Nachfolger. Da fällt dir das Lied wieder ein, das Josef und Maria damals bei der Herbergssuche gesungen haben: „Überall sind wir verstoßen, jedes Tor ist uns verschlossen. Ach mein Kind durch Gottes Willen, musst du schon die Armut fühlen.“ Während du traurig vor dich hin summst, musst du an die vielen schrecklichen Fluchtgeschichten denken.

Wie gerne würdest du den Menschen dieses berühmte Jesuszitat hinter die Ohren schreiben:



Fluchtroute

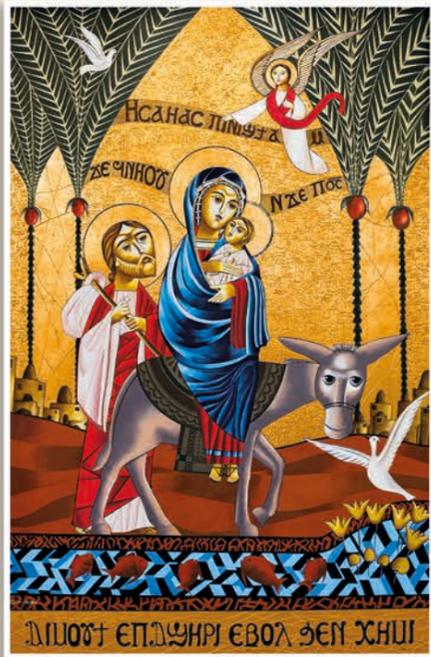
Als die Bomben immer näherkommen, beschließen Feras Eltern, dass es Zeit ist, aus Syrien wegzugehen und sich vor dem Krieg in Sicherheit zu bringen. Sie verlassen ihre Wohnung in Damaskus mit ein paar wenigen Taschen und mieten sich ein Auto samt Fahrer, wofür sie viel Geld bezahlen müssen. Bevor es in Richtung Grenze geht, kaufen sie noch ein paar Lebensmittel und Wasser ein und holen Oma und Opa ab. Immer wieder müssen sie an Straßensperrungen anhalten, um den schwerbewaffneten Soldaten Geld für ihre Weiterfahrt zu zahlen. An der Grenze zum Libanon hält der Fahrer an. Ab jetzt sind sie zu Fuß unterwegs. Feras Familie macht sich auf ins Landesinnere und findet dort eine kleine Höhle zum Übernachten. Am Morgen machen sie sich über die kleinen Bergspitzen auf zur großen Bergspitze bis runter in die Bekaa Ebene. Erschöpft kommen sie im Flüchtlingslager im Libanon an. Für Feras endet hier ihre Flucht. Sein Papa macht sich aber weiter auf den Weg, um einen sichereren Ort für seine Familie zu finden.

Er geht in die Hauptstadt Beirut und versucht von hier aus weiterzukommen. Zuerst fährt er zum Flughafen. Doch weder hat er genug Geld für ein Ticket übrig noch die nötigen Unterlagen für eine Ausreise dabei. Zurück in Beirut versucht er sich über den Landweg in die Türkei durchzuschlagen. Da der Weg aber durch Syrien führt, muss er kurz vor dem Ziel wieder umkehren. Denn der Krieg kommt immer näher. Wieder zurück in Beirut fährt er zum Hafen, um dort einen Platz auf einem Gummiboot zu erkaufen. Zum Glück überlebt er die Fahrt über das Mittelmeer und wird von einem Rettungsschiff zu einem Hafen auf dem europäischen Festland gebracht. Dort angekommen, spürt er sofort, dass er hier nicht wirklich willkommen ist. Dann bekommt er einen Platz in einem stark überfüllten Aufnahmelager zugewiesen. Immer wieder versucht er über den Grenzübergang in das nächste EU-Land zu gelangen, um dort für seine Familie ein neues Leben aufbauen zu können. Weder Feras noch sein Papa wissen, wie es für sie weitergeht. Beide hoffen, dass sich ihre ungewisse Zukunft bald in eine bessere verwandeln wird.

Da fällt dir plötzlich Amira ein. Sie und ihre Mitschwestern vom Orden des Guten Hirten kümmern sich im Libanon um geflüchtete Kinder und ihre Familien. Und warum? Weil sie an Jesus und seine Worten glauben. Sie wollen dort helfen, wo es am nötigsten ist. Und tun es auch!

Jetzt musst auch du ein bisschen lächeln.

missio unterstützt mit der Hilfe von Spendengeldern die Arbeit der katholischen Kirche in Syrien, Ägypten und Libanon.



Damals wie heute - Kinder auf der Flucht!



Ohne Strom und fließend Wasser - Leben im Flüchtlingslager



Schau dir an:
www.missio.com/Kurzfilme2023

Schule und Spielplatz in einem - Ordensfrauen unterstützen geflüchtete Kinder und ihre Familien.

Für dein Heft!

missio

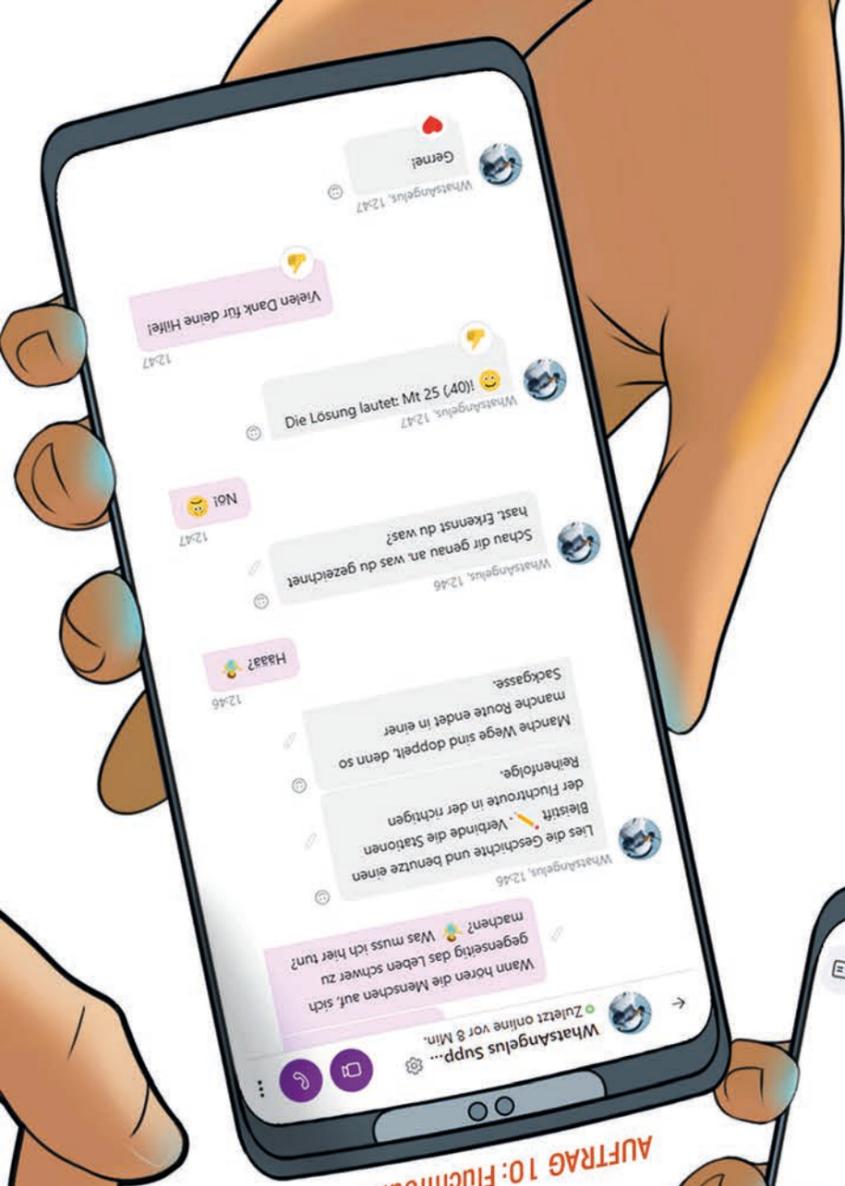
missio

missio

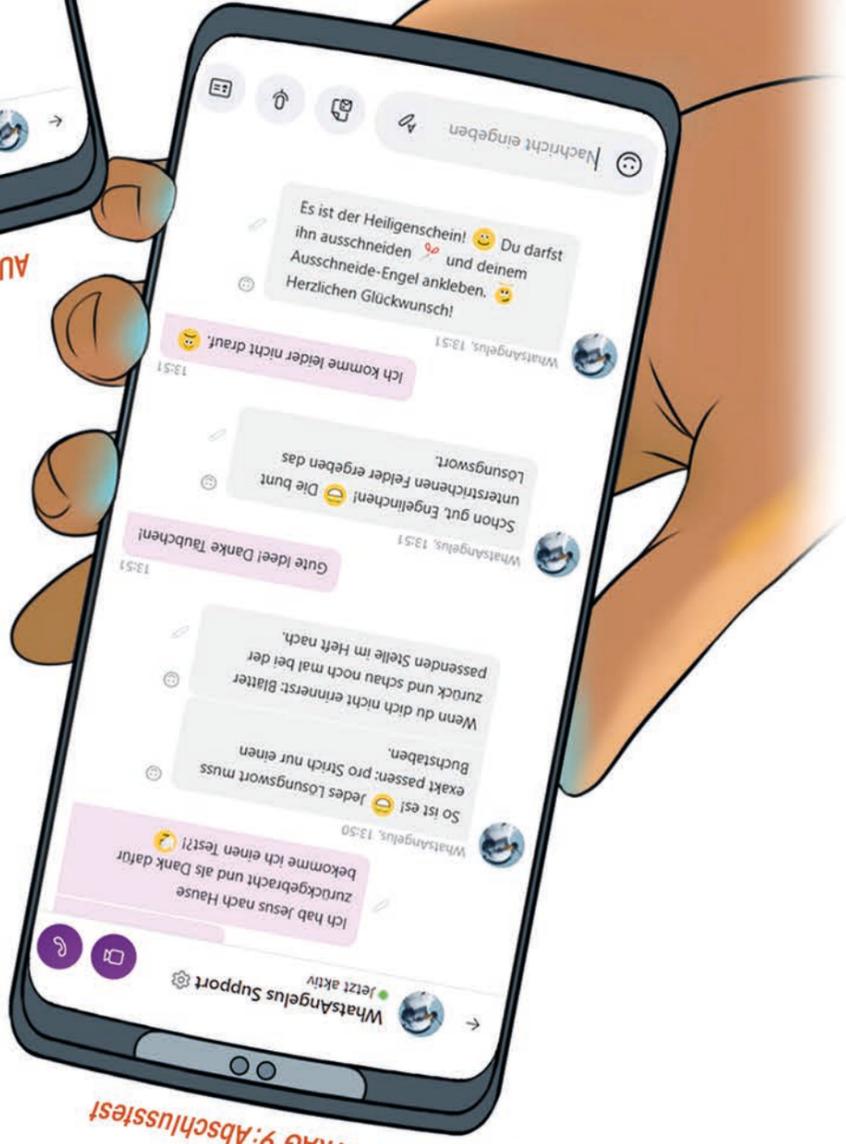


ENDE!

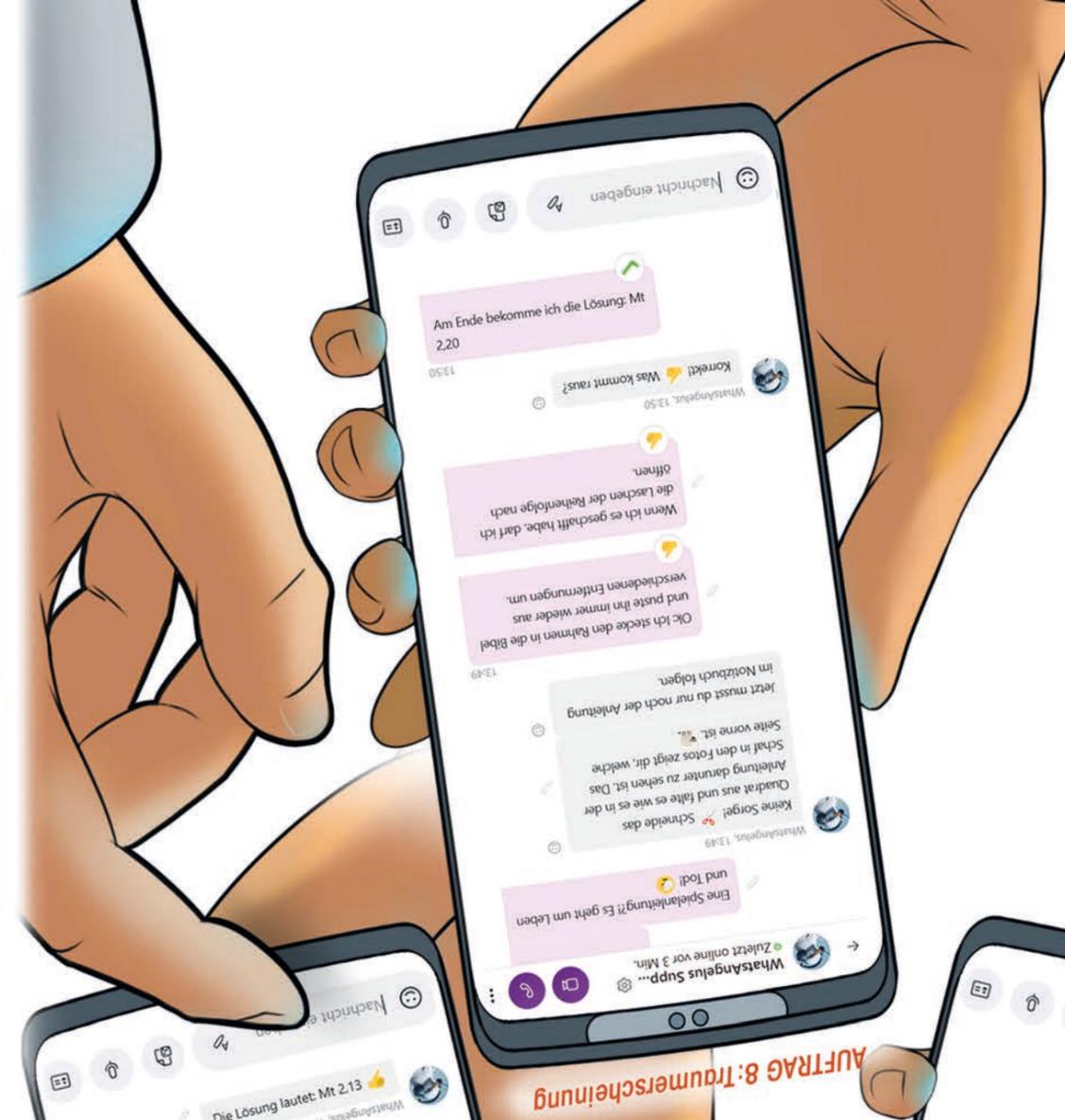




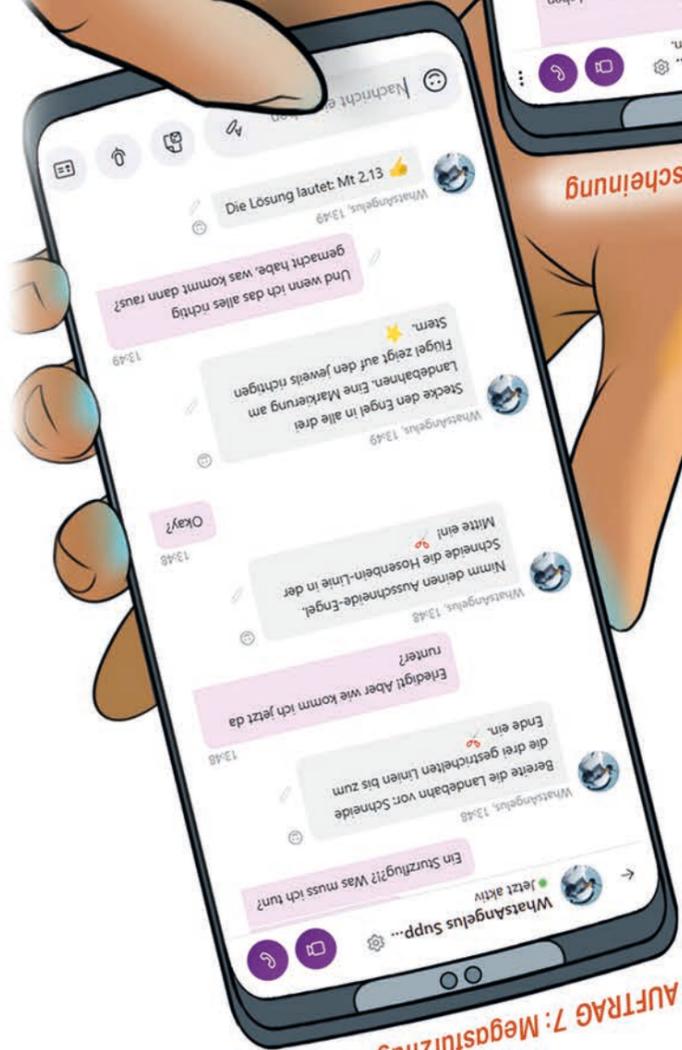
AUFRAG 10: Fluchtroute



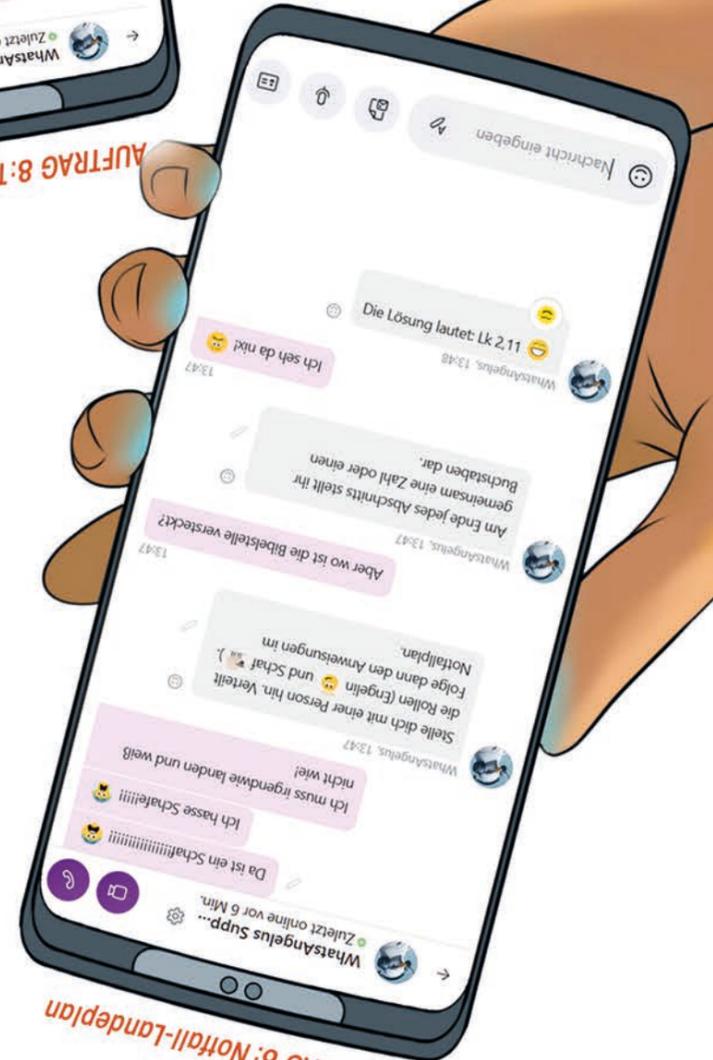
AUFRAG 9: Abschlusstest



AUFRAG 8: Traumerscheinung



AUFRAG 7: Megasturzflug-Technik



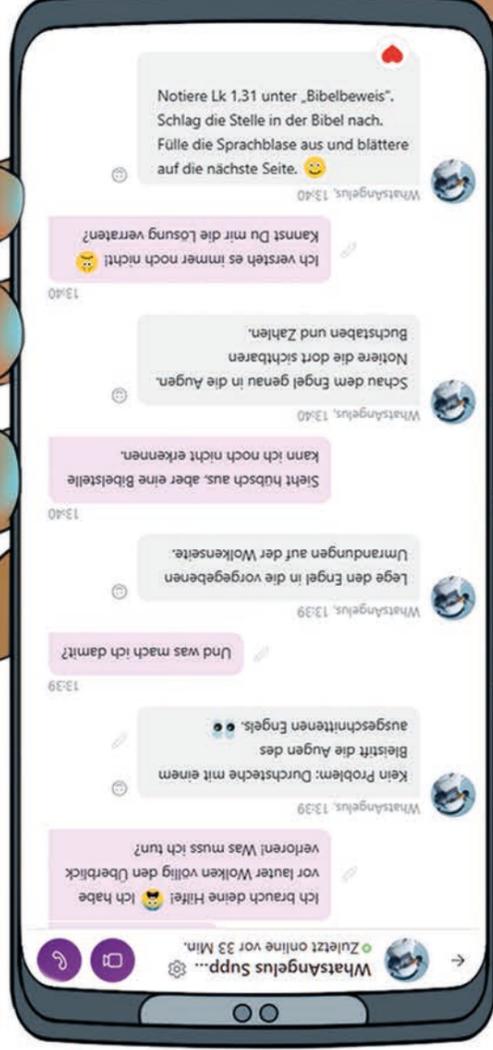
AUFRAG 6: Notfall-Landepfan

Du kommst nicht weiter? So geht's:

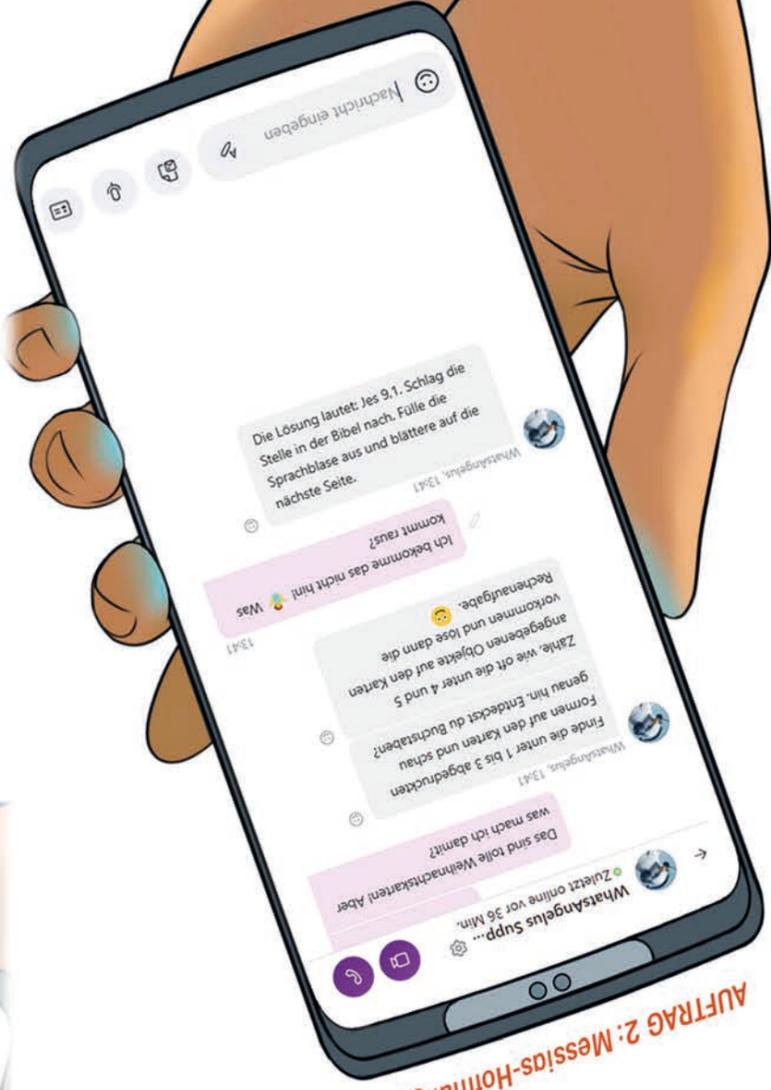
1. Suche den Auftrag, für den du Hilfe brauchst.
2. Chatte mit der Taube auf WhatsApp!
3. Falls gar nichts hilft, findest du am Ende des Chats die Lösung. Drehe dafür das Handy auf den Kopf.

Aber Achtung!

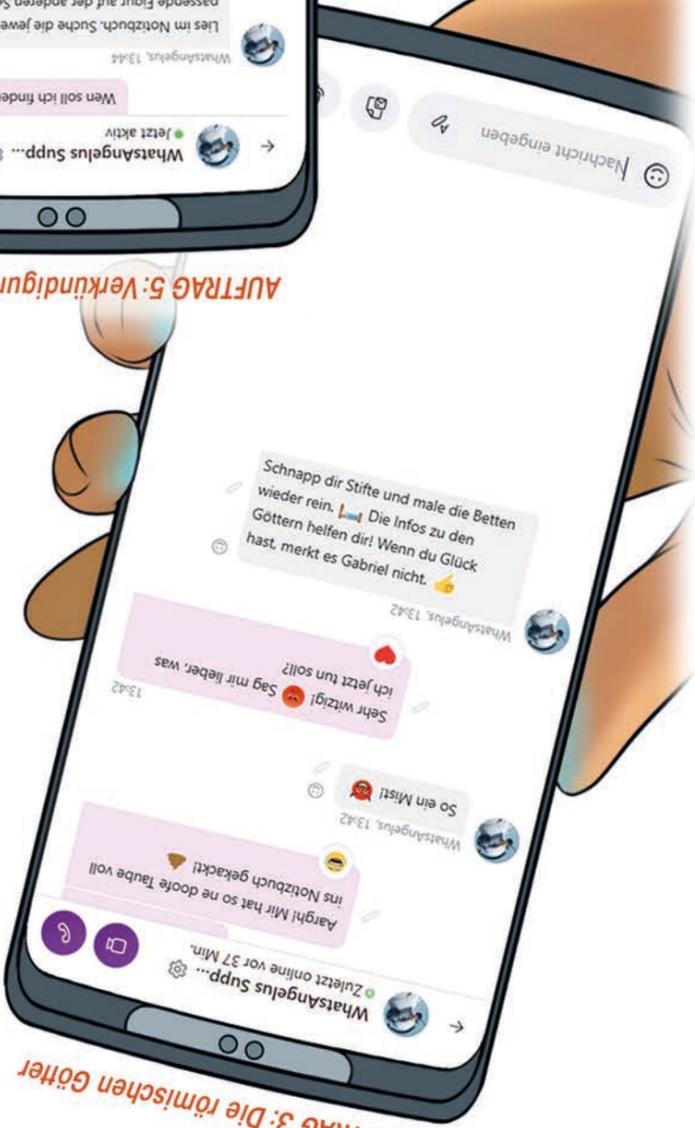
Zuviel Wissen verdirbt den Spielspaß!
Lies nur so viel, bis du eine zündende Idee hast.



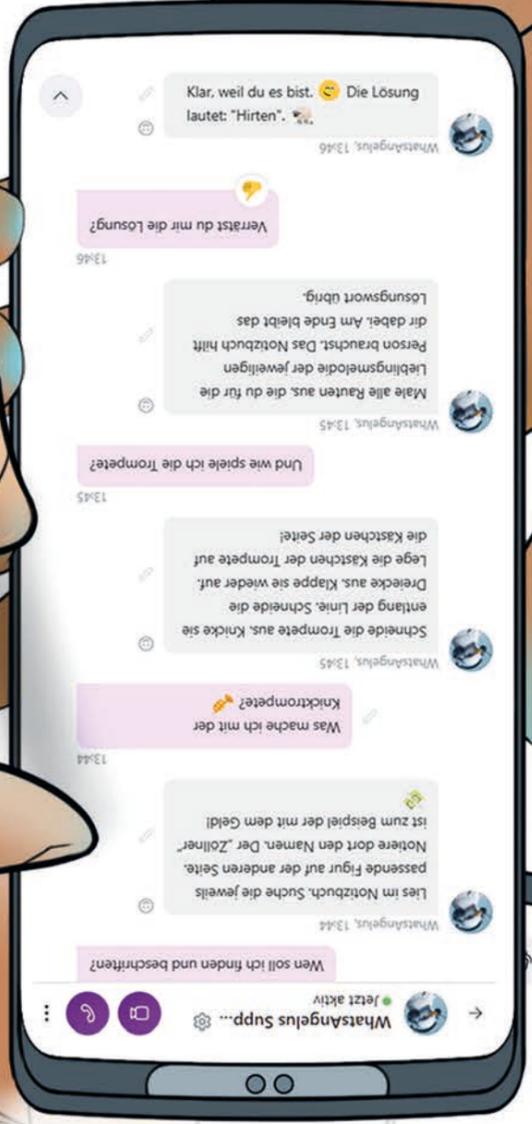
AUFTRAG 1: Maria Verkündigung



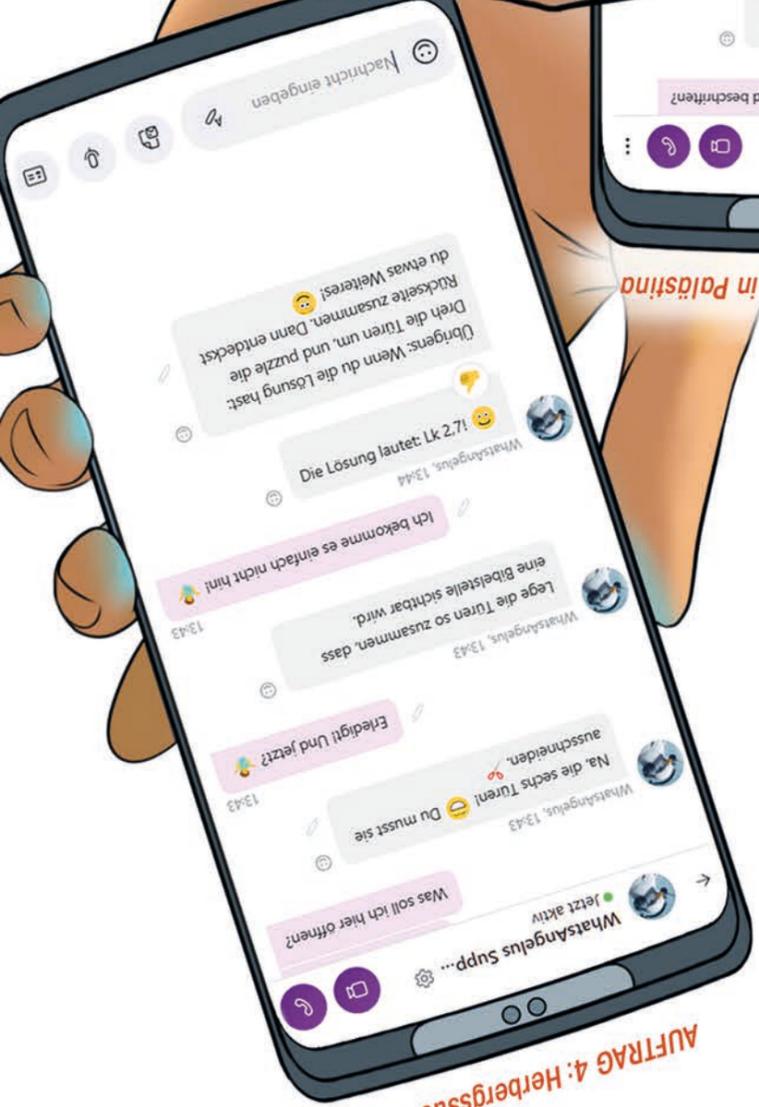
AUFTRAG 2: Messias-Hoffnung



AUFTRAG 3: Die römischen Götter



AUFTRAG 5: Verkündigung in Palästina



AUFTRAG 4: Herbergssuche